THERI ALUMNI

EHEMALIGE UND FREUNDE

2025 / 2026

Jahresbericht



Inhalt

Bericht der Präsidentin	3
Vereinsaktivitäten	4 – 9
Bilanz- und Erfolgsrechnung 2025/2026	10
Bericht der Rechnungsrevisorinnen	10
Bericht aus der Schule	11
Bericht aus dem Stiftungsrat	12
Protokoll der 30. ordentlichen Generalversammlung	13 – 15

VORSTAND

Präsidentin
Vera Winet

Vizepräsidentin
Janine Gallicchio

Aktuarin
Sabrina Sieber

Kassierin
Janine Camenzind

Beisitzerin
Sarah Bürgler

Rektorin
Dr. Christine Durrer-Gläsle (beratend)

Sekretariat
Brigitte Bart

Rechnungsrevisorinnen
Fabienne Fässler
Vrena Bösch

Titelbild:
Impression aus dem neuen Ruhe- und Entspannungsraum im Theri

Stiftungsrat
René Baggenstos, Präsident
Karin Steiner, Vizepräsidentin
Raymond Cron
Armin Diethelm
Sr. Tobia Rüttimann
Sr. Eva Teresa Zanier

Christine Durrer-Gläsle, Rektorin (beratend)
Daniela Riedweg, Personalvertretung (beratend)

Kontakt
THERI ALUMNI
Klosterstrasse 14, 6440 Brunnen
verein@theresianum.ch

IBAN CH44 0900 0000 4058 1883 6

Bericht der Präsidentin

Liebe Mitglieder von THERI ALUMNI

Ein ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter uns. Auch in diesem Jahr durften wir zahlreiche Anlässe begleiten, Projekte unterstützen und damit einen Beitrag zum Leben am Theresianum leisten. Ein grosser Höhepunkt war das THERI ALUMNI-Fest im vergangenen Juni. Es war ein wertvoller Anlass, um gemeinsam zurückzublicken, Begegnungen zu ermöglichen sowie die Verbindung zur Schule und untereinander zu pflegen. Mehr davon lesen Sie auf Seite 6.

Als Alumni-Verein blicken wir nicht nur zurück, sondern unterstützen auch das heutige Theri. Wir konnten das Curious-Programm finanziell unterstützen und die besten Abschlussarbeiten prämieren. Ein weiterer besonderer Moment war die Eröffnung des neuen Ruhe- und Entspannungsraums, zu dessen Realisierung THERI ALUMNI beitragen durfte. Auch bei der Diplomfeier mit der Verleihung des Sozialpreises waren wir präsent. Am alljährlichen Bastelmarkt waren wir erneut mit einem eigenen Atelier vor Ort. Am gleichen Tag hielten wir unsere Generalversammlung ab.

Hinter all diesen Anlässen und Projekten steht ein engagierter Vorstand. Im vergangenen Vereinsjahr haben wir uns sechsmal getroffen - dreimal im Theri und dreimal digital. Dabei haben wir zusammen organisiert, diskutiert, geplant und neue Ideen entwickelt. Sarah Bürgler und Sabrina Sieber waren zusätzlich im Organisationskomitee des THERI ALUMNI-Fests und nahmen so an einigen weiteren Sitzungen teil. Es gab für alle im Vorstand reichlich zu tun.

Unsere Mitgliederzahlen steigen erfreulicherweise jedes Jahr. Dieses Jahr haben wir 27 neue Vereinsmitglieder begrüssen dürfen. Das zeigt, dass die Verbundenheit mit dem Theri und das Interesse an THERI ALUMNI vorhanden sind. Gleichzeitig wird es immer schwieriger, Personen zu finden, die bereit sind, im Vorstand Verantwortung zu übernehmen und ihre Zeit einzubringen. Dieses Jahr verabschieden wir Janine Gallicchio nach zwölf Jahren aus dem Vorstand.
Für ihr langjähriges Engagement, ihre Zeit und ihre Ideen möchte ich ihr herzlich danken.
Eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger konnten wir bisher leider noch nicht finden.
Natürlich darf ein Verein auch einfach ein Ort sein, an dem man Mitglied ist. Doch ein Verein wie THERI ALUMNI lebt von Menschen, die mehr tun: mitdenken, Ideen einbringen, anpacken und Verantwortung übernehmen. Mitgliederbeiträge allein machen noch keinen lebendigen Verein.
Deshalb möchte ich diese Frage bewusst auch an Sie, liebe Mitglieder, weitergeben: Was können wir gemeinsam tun, damit THERI ALUMNI auch in Zukunft von engagierten Menschen getragen wird?
Ich bin überzeugt, dass in unserer stetig wachsenden Alumni-Gemeinschaft viele Talente und Ideen vorhanden sind. Wir müssen sie nur zusammenbringen.
Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn sich jemand angesprochen fühlt und Lust hat, THERI ALUMNI im Vorstand mitzugestalten. Nur so wird es uns auch in Zukunft möglich sein, neue Projekte und Anlässe auf die Beine zu stellen und die Aufgaben auf mehreren Schultern zu verteilen. Melden Sie sich bei Interesse per Mail an verein@theresianum.ch. Wir laden Sie gerne unverbindlich an eine Vorstandssitzung ein.

Ich möchte allen danken, die THERI ALUMNI verbunden sind und unseren Verein unterstützen: dem wunderbaren Vorstand, der Rektorin Christine Durrer-Gläsle, unserer Sekretärin Brigitte Bart, den Mitarbeitenden vom Theri, allen voran Daniel Steiner (Marketing/Kommunikation), sowie allen Helferinnen und Helfern, die unsere Anlässe möglich gemacht haben. Vielen Dank auch Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihre Mitgliedschaft, Ihre Treue und Unterstützung.

Ich freue mich auf ein weiteres Vereinsjahr mit vielen Begegnungen, neuen Ideen und hoffentlich auch neuen Gesichtern in unserem Vorstand.

Vera Winet
Präsidentin THERI ALUMNI

Vereins-aktivitäten

10-JAHR-JUBILÄUM

Zeitreise zurück ins Theri! Zehn Jahre nach dem Abschluss zurück an die Schule? THERI ALUMNI organisiert jedes Jahr dieses inoffizielle Klassentreffen und öffnet die Türen für die Ehemaligen. Ende August durften wir frühere Schülerinnen und Schüler aus vier Abschlussklassen im Theresianum Ingenbohl begrüssen.

Zwischen emotionalen Rundgängen durch die ehrwürdige Halle, die erinnerungsträchtigen Klassen- und Internatszimmer und einem entspannten Apéro gab es jede Menge Redebedarf: Wer macht heute was? Wer hat schon Familie? Die Zeit in der Mensa verging wie im Flug. Das absolute Highlight waren jedoch die alten Maturaaufsätze, die den Absolvent:innen mitsamt Originalnoten und Kommentaren überreicht wurden – eine echte Überraschung nach all den Jahren!

Dieser erfolgreiche Event wird auch nächstes Jahr die Abgänger:innen 10 Jahre nach dem Abschluss, am letzten Samstag im August, ins Theri locken. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei verein@theresianum.ch.

Carla Truttmann

MIT «CURIOUS» UNI-LUFT SCHNUPPERN

Dank der finanziellen Unterstützung von THERI ALUMNI konnten im vergangenen Schuljahr zwei Schülerinnen des Theresianums mit dem Projekt «Curious» Studienmodule an der Universität Zürich besuchen. Medes Reichmuth und Celina Bachmann, beide aus der dritten Klasse des Gymnasiums, besuchten während einer Woche die Vorlesung «Interaktive Marketingkommunikation».

Dabei erhielten sie einen spannenden Einblick in den Universitätsalltag und lernten, selbstständig mit neuen und teilweise anspruchsvollen Inhalten umzugehen. Auch wenn einzelne mathematische Aufgaben ihr Vorwissen überstiegen und die langen Vorlesungen anstrengend waren, empfanden beide die Erfahrung als bereichernd. Besonders wertvoll war die Erkenntnis, die eigenen Interessen und Vorstellungen für die Zukunft besser einschätzen zu können: Eine berufliche Richtung im Marketing kommt für beide eher nicht infrage.

«Curious» würden sie anderen Schüler:innen ausdrücklich empfehlen. THERI ALUMNI freut sich, mit der finanziellen Unterstützung dieses Projekts jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, über den Schulalltag hinaus neue Erfahrungen zu sammeln, eigene Interessen zu entdecken und frühzeitig «Uni-Luft» zu schnuppern. Herzlichen Dank auch unseren Mitgliedern, welche dem Spendenaufruf gefolgt sind und zusätzlich Geld für dieses Projekt gespendet haben.

Vera Winet



10-Jahr-Jubiläum



Medes Reichmuth und Celina Bachmann

BASTELMARKT

Der alljährlich stattfindende Bastelmarkt war einmal mehr ein wichtiger Termin in unserem Vereinsjahr, denn zum einen fand am selben Tag die Generalversammlung unseres Vereins statt und zum anderen waren wir auch bereits zum zweiten Mal mit einem eigenen Atelier am Bastelmarkt vertreten.

Da wir im Jahr zuvor das erste Mal ein eigenes Atelier angeboten hatten, war es schwierig, den Besucherandrang einzuschätzen, und so hatten wir damals noch Zettelboxen übrig. Darum entschied sich der Vorstand dazu, gleich nochmals ein Atelier mit Zettelboxen anzubieten. Mit Washi-Tapes, Pailletten und Acrylfarbe wurde fleissig geschnitten, geklebt und gemalt und so entstanden im Zimmer 143 viele bunt dekorierte Zettelboxen, die hoffentlich zuhause rege gebraucht werden.
An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bedanken bei unseren Helferinnen, ohne deren Unterstützung wir das Atelier nicht hätten anbieten können.

Es war erneut ein gelungener Anlass und wir freuen uns bereits auf den nächsten Bastelmarkt, an dem wir erneut ein eigenes Atelier anbieten werden. Falls Sie uns bei der Durchführung des Ateliers unterstützen möchten, dürfen Sie sich gerne beim Vorstand melden. Egal ob als Helfer:in oder als Besucher:in, wir würden uns freuen, Sie am nächsten Bastelmarkt willkommen zu heissen!

Sarah Bürgler

PRÄMIERUNG ABSCHLUSSARBEITEN

Auch im Schuljahr 2025/2026 durften wir wieder die besten Abschlussarbeiten von GYM- und FMS-Schüler:innen prämieren. Die bereits von einer Vorjury ausgewählten je drei besten Arbeiten wurden von der Jury einer eingehenden Prüfung unterzogen und nach intensiven Diskussionen sowie dem Besuch der Präsentationen bewertet. Die Übergabe der von THERI ALUMNI gestifteten Preise für das Schuljahr 2025/2026 im Gesamtwert von CHF 2'000 fand am Donnerstag, 26. November 2025, in der Aula des Theresianums mit interessiertem Publikum statt. Herzliche Gratulation!

PREISTRÄGERINNEN

FMS-Arbeiten:

1. Platz: **Soraya Kayla Schuler**, Goldau vor dem Bergsturz 1806, Rekonstruktion der Landschaft, Bebauung und Bevölkerung in einer interaktiven 3D-Karte, betreut von Jean-Marc Boll
2. Platz: **Elin Knechtle & Malin Schönbächler**, Schwangerschaft mit Querschnittlähmung, Herausforderungen bei der Auslebung des Kinderwunsches, betreut von Carmen Fontana-Stuber
3. Platz: **Julia Epp**, Angewandte Neuroplastizität im Alltag, betreut von Ruth Knüsel Kron

GYM-Arbeiten:

1. Platz: **Chiara Geisser**, Persönlichkeitsentwicklung von eineigen Zwillingen: Das Zusammenspiel von Genen und Umwelt, betreut von Manuel Burkhard
2. Platz: **Silja Rohrbacher,** Einfluss von UV-Strahlung auf die Wirkstoffe der Ringelblume (Calendula officinalis): Erhöhung des Flavonoidgehaltes durch UV-Strahlung, betreut von Hanno Wolters
3. Platz: **Giulia Geisser**, Verknüpfungen, die Zukunft formen: Die Förderung der Gehirn- und Denkentwicklung in der frühen Kindheit, betreut von Ruth Knüsel Kron

Janine Camenzind



Atelier THERI ALUMNI



Preisverleihung









THERI ALUMNI-FEST

Weil unser Verein im Jahr 2026 sein 30-jähriges Bestehen feiert, entschieden wir uns dazu, dieses Jubiläum zum Anlass zu nehmen, ein THERI ALUMNI-Fest auf die Beine zu stellen. Wir wollten allen, die sich mit dem Theri verbunden fühlen, allen voran natürlich unseren Mitgliedern, wieder einmal ein gemütliches Zusammensein im Theri ermöglichen. Nach langer Vorbereitung war es dann am 12. Juni endlich so weit: Rund 200 Besucherinnen und Besucher fanden den Weg ins Theri und wurden zum THERI ALUMNI-Fest willkommen geheissen.

Auftakt des Festes bildete ein Apéro im Lichthof, der von THERI ALUMNI offeriert wurde. Nach der Begrüssung durch Christine Durrer-Gläsle, Rektorin des Theris, und Vera Winet, Präsidentin des Vereins THERI ALUMNI, ging es weiter mit einem Podiumsgespräch im Versammlungsraum, an dem Anina Zehnder, Petra Zurfluh, Marija Bucher-Djordjevic und Veronika Elsener, allesamt ehemalige Schülerinnen des Theris, teilnahmen. Souverän moderiert durch unsere Vereinspräsidentin entstand ein interessanter und inspirierender Austausch. Die Frauen erzählten von ihren Erinnerungen an ihre Schulzeit am Theri, welche in unterschiedlichen Jahrzehnten stattfand. Weiter sprachen sie über ihre Berufswahl und ihre Zeit nach dem Theri. Sie diskutierten über die Doppelrolle als Mutter und berufstätige Frauen. Sie gaben den aktuellen Schülerinnen Tipps für ihren weiteren Lebensweg mit und sprachen über ihre Wünsche an die Zukunft des Theresianums. Gewisse Aussagen ernteten Szenenapplaus und lebhafte Anekdoten entlockten Lacher im Publikum. Nach dem Podiumsgespräch stand die Türe zur Mensa offen, wo unter anderem erfrischende Sommergetränke warteten. Und wer Hunger verspürte, hatte die Wahl zwischen leckerem Curry, ofenfrischer Pizza aus dem Pizzawagen und selbstgemachtem Kuchen. Das gemütliche Zusammensitzen wurde immer wieder begleitet durch Auftritte der Band «Irish Cottage», die ihren Teil zur beschwingten Stimmung im Raum beitrug. Wer dann doch irgendwann genug vom Sitzen hatte und Bewegung brauchte, konnte an einem der geführten Rundgänge durchs Theri teilnehmen und so in Erinnerungen an die eigene Zeit im Theri schwelgen. Wieder einmal im Geografie-Zimmer und anderen altbekannten Räumlichkeiten zu sein, führte natürlich

dazu, dass so manches «Weisch nu?» zu hören war. Zu guter Letzt war auch etwas für Wissbegierige dabei: Unterstützt von Schülerinnen und Schülern, die ein Pub-Quiz durchführten, konnte man auch sein Wissen rund ums Theri auf den Prüfstand stellen. So erlangte man als Quizteilnehmerin oder -teilnehmer die eine oder andere interessante Erkenntnis, zum Beispiel dass die «Töchterschule», wie sie damals genannt wurde, im Jahr 1860, eröffnet wurde. Die Schule auf dem Klosterhügel hat also rund 166 Jahre Geschichte hinter sich. An Unterhaltungsangeboten fehlte es also nicht, und so verging der Abend wie im Flug.

An dieser Stelle möchten wir den Sponsoren, die den Anlass finanziell unterstützten, unseren herzlichen Dank aussprechen. Ein grosser Dank gilt auch der Vertretung aus der Schülerschaft und den Mitarbeitenden des Theris, die bei der Planung und/oder Durchführung des Festes geholfen haben. Die vielen Stunden der Arbeit haben sich auf jeden Fall gelohnt: Der Abend war ein voller Erfolg und wird vielen in guter Erinnerung bleiben.

Sarah Bürgler









ERÖFFNUNG ENTSPANNUNGS- / RUHERAUM

Am 14. April wurde der neue Entspannungs- und Ruheraum (Raum 153) des Theresianums feierlich eröffnet. Die Kosten wurden von THERI ALUMNI sowie Gesundheit Schwyz getragen. Die ursprüngliche Idee entstand im Theri-Parlament, das sich eine Oase des Rückzugs wünschte. Die Gruppe Gesundheit des Theresianums griff dieses Anliegen auf und setzte es gemeinsam mit hauseigenem Personal sowie der Gestalterin Irène von Euw um.

„In der Ruhe liegt die Kraft" – ein Grundsatz, der in unserer Leistungsgesellschaft oft zu wenig Beachtung findet. Mit dem neuen Raum wurde ein Ort geschaffen, der die Bedeutung psychischer Gesundheit am Theresianum sichtbar unterstreicht. Bis zu drei Jugendliche können sich gleichzeitig darin aufhalten. Klare Nutzungsregeln (kein Handy, keine Gespräche etc.) unterstützen die gewünschte Atmosphäre der Ruhe.

Der Raum überzeugt durch seine ansprechende Gestaltung. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln wurde das Maximum herausgeholt. Wir gratulieren allen Beteiligten herzlich zu diesem gelungenen Projekt und wünschen den Schüler:innen erholsame und stärkende Momente.

Vera Winet







SOZIALPREIS 2026

Jedes Jahr verleiht THERI ALUMNI an der Diplomfeier den Sozialpreis. Mit 500 Franken würdigen wir eine Schülerin oder einen Schüler, die oder der sich in besonderer Weise für die Gemeinschaft engagiert. Denn soziales Engagement zeigt sich nicht nur in grossen Taten – oft sind es die kleinen Gesten, die für andere einen Unterschied machen.
Die Abschlussklassen haben dem Vorstand 2026 vier Frauen als würdige Kandidatinnen vorgestellt.
Nach ausführlicher Diskussion wählte der Vorstand die Absolventin des GYM 4a, Martina Odermatt, als verdiente Preisträgerin.
Ihre Klasse beschrieb sie als ruhige, hilfsbereite und aussergewöhnlich aufmerksame Person. Sie ist für andere da, hört zu und hilft, wo sie kann – sei es mit einer aufmunternden Geste, einem offenen Ohr oder ganz praktisch, wenn jemand nicht allein in die Mensa gehen möchte.
Auch für das Theresianum engagierte sich Martina: Drei Jahre lang war sie Teil der Kulturgruppe, nahm zweimal am Frauenlauf teil und unterstützte ihre Mitschülerinnen und Mitschüler mit ihren sorgfältig erstellten Zusammenfassungen.
THERI ALUMNI gratuliert Martina Odermatt herzlich zum Sozialpreis und wünscht ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Vera Winet

PORTRÄTS VON EHEMALIGEN

Im diesjährigen Porträt steht Tina Sarli im Mittelpunkt. Sie ist seit jeher Teil der Schulgeschichte des Theri – als Schülerin des Gymnasiums, Mittelstufenlehrerin und heute als FMS-Schulleiterin.
Gemeinsam lernen, gemeinsam lachen und Erinnerungen schaffen, die ein Leben lang bleiben. All das hat ihre Schulzeit am Theri ausgemacht. Das Gefühl, als Mensch wahrgenommen und ernst genommen zu werden, die Vielfalt an Perspektiven und die gelebte Gemeinschaft haben Tina nachhaltig geprägt. In ihrem Maturajahr entwickelte sich ihr Berufswunsch in Richtung Mittelschullehrerin. Besonders ihre ehemaligen Lehrpersonen inspirierten sie: Sie vermittelten nicht nur Wissen, sondern begeisterten für ihre Fächer und zeigten, welchen Einfluss Bildung auf das Leben eines Menschen haben kann.
Später wuchs der Wunsch, die Schule nicht nur im Klassenzimmer, sondern auch auf organisatorischer Ebene mitzugestalten. Als Schulleiterin kann Tina heute Bildung, Schule und persönliches Wachstum aktiv mitprägen und gemeinsam mit Lehrpersonen und Mitarbeitenden Rahmenbedingungen schaffen, in denen Lernende ihr Potenzial entfalten können.
Kennen Sie eine/n Ehemalige/n mit spannendem Lebenslauf? Wir freuen uns auf Ihre Empfehlung an verein@theresianum.ch.

Janine Gallicchio



Martina Odermatt und Vera Winet



Tina Sarli

Bilanz und Erfolgsrechnung 2025 / 2026

BILANZ PER 31. JULI 2026	AKTIVEN	PASSIVEN
Postkonto	27'368.49	
SZKB Sparkonto	34'520.90	
SZKB Vereinskonto	3'776.30	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'075.00	
Guthaben Verrechnungssteuer	173.90	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2'042.70
Vereinsvermögen per 31.07.2025		59'915.25
Gewinn		4'956.64
	66'914.59	**66'914.59**

ERFOLGSRECHNUNG 2025 / 2026	AUFWAND	ERTRAG
Büromaterial, Drucksachen, Porti	1'840.75	
Generalversammlung	504.00	
Mitgliederwerbung	575.00	
Förderprojekte Theresianum	5'700.80	
Bastelmarkt Aufwand	748.35	
Theri Alumni-Fest Aufwand	4'863.10	
Diverse Unkosten	490.50	
Sekretariat, Spesen (Bank/Post)	1'115.31	
Mitgliederbeiträge		15'300.00
Spenden		850.00
Bastelmarkt Ertrag		753.00
Theri Alumni-Fest Ertrag		3'857.00
Zinsertrag		34.45
Reingewinn	4'956.64	
	20'794.45	**20'794.45**

VEREINSVERMÖGEN	
Vereinsvermögen 31.07.2025	59'915.25
Gewinn 2025/26	4'956.64
Vereinsvermögen 31.07.2026	**64'871.89**

BERICHT DER RECHNUNGSREVISORINNEN

für das 30. Vereinsjahr vom 1. August 2025 bis 31. Juli 2026

Auftragsgemäss haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung für das oben erwähnte Vereinsjahr geprüft.
Wir stellen fest, dass

- die Jahresrechnung mit einer Bilanzsumme von CHF 66'914.59 und einem Gewinn von CHF 4'956.64 abschliesst,
- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Eintragungen richtig belegt sind,
- die Bank- und Geldkonti mit den Kontoauszügen und den Beständen per Stichtag 31.07.2026 übereinstimmen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2025/26 zu genehmigen und der Vereinskassiererin Janine Camenzind sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Goldau, 7. September 2026
Die Revisorinnen: gez. Fabienne Fässler, gez. Vrena Bösch

Bericht aus der Schule

Liebe Leserin
Lieber Leser

Was das Theresianum ausmacht, mussten wir im vergangenen Schuljahr nicht selber beschreiben. Dies haben andere für uns getan. Im Auftrag des Amts für Mittel- und Hochschulen wurde unsere Schule durch das ZEM CES extern evaluiert. Das Evaluationsteam beschreibt das Theresianum als wertschätzendes, von persönlichen Beziehungen geprägtes Lern- und Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien, enger Zusammenarbeit und individueller Förderung. Der «Therigeist», die Wertschätzung jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers bei gleichbleibenden Leistungsanforderungen, wird als zeitgemäss, zukunftsweisend und als zentrale Stärke unserer Schule bezeichnet.
Auch die parallel durchgeführte Elternbefragung fiel sehr positiv aus. Geschätzt werden die gute Lernumgebung, der wertschätzende Umgang, die vermittelten Werte, die Fachkompetenz der Lehrpersonen und die klare Kommunikation. Lobend erwähnt wurde im Evaluationsbericht auch das Bezugspersonensystem im Internat. Jede interne Schülerin hat nun eine feste Ansprechperson. Wir freuen uns, dass unsere Bemühungen auf so viel Anerkennung gestossen sind.
Das Modell des flexiblen Stundenplans an der Sekundarschule kommt bei den Schülerinnen und deren Eltern sehr gut an und stösst auch bei den Interessentinnen für das neue Schuljahr auf Resonanz.
Am Gymnasium beschäftigt uns die Umsetzung der Maturitätsreform. Künftig gelten in den Grundlagenfächern an allen Schwyzer Mittelschulen dieselben Lehrpläne. Der Kanton hat zudem entschieden, die geforderte Interdisziplinarität in den Ergänzungsfächern umzusetzen; diese heissen bei uns Creative Media and Performance, Global Health and Sustainability, Problemsolving and Decisionmaking sowie Social Change and Communication.
Die Eröffnung des Untergymnasiums, das uns der Erziehungsrat 2024 bewilligt hat, verschieben wir um ein Jahr: Sämtliche Dokumente sind geprüft, wir wären also bereit gewesen, doch die Nachfrage war noch zu gering. Erfreulich sind dafür die Lernendenzahlen insgesamt. Wir starten dieses Jahr mit rund 30 Lernenden mehr und führen wieder zwei FMP-Klassen. Die Unsicherheit des Vorjahres hat sich gelegt. Die Gespräche zwischen dem Kanton und der Stiftung haben, wie Sie den Medien entnehmen konnten, zum Schluss geführt, dass es vorderhand keine Fusion geben wird. Um weitere junge Menschen für unsere Schule zu gewinnen, werden wir unter anderem an der GEWA, an der Zebi und an der Berufsmesse Zürich präsent sein und mit dem Theritag im Januar wieder einen «Tag der offenen Tür» für alle Interessierten durchführen.
Ihre stetige Unterstützung schätzen wir sehr. Die Alumni haben beispielsweise erneut zwei Schülerinnen das Schülerstudium an der Universität Zürich ermöglicht, die besten Abschlussarbeiten ausgezeichnet, den Sozialpreis gesprochen, den bilingualen Lehrgang unterstützt und den Ruheraum, der intensiv durch unsere Lernenden genutzt wird, mitfinanziert. Für diese Zuwendungen bedanke ich mich im Namen der Schulgemeinschaft sehr herzlich bei Ihnen. Wie tragfähig die Verbindung zwischen der Schule und ihren Ehemaligen ist, hat sich auch am THERI ALUMNI-Fest zum 30-Jahr-Jubiläum des Vereins gezeigt.
Sie sehen, das Theresianum Ingenbohl entwickelt sich weiter und bietet auch zukünftig ein qualitativ hochwertiges, attraktives und zukunftsgerichtetes Bildungsangebot, das junge Menschen stark macht.

Herzliche Grüsse
Christine Durrer-Gläsle

Bericht aus dem Stiftungsrat

Liebe ehemalige Theresianerinnen und Theresianer

Wenn ich auf das vergangene Jahr am Theresianum zurückblicke, tue ich dies mit grosser Freude und Zuversicht. Hinter uns liegt ein Jahr, in dem wichtige Entwicklungen in die richtige Richtung gegangen sind und welches uns gleichzeitig gezeigt hat, wie lebendig und einzigartig unsere Schule ist.
Besonders erfreulich ist die finanzielle Entwicklung. Erstmals seit längerer Zeit konnten wir wieder ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erzielen und unser Eigenkapital weist mit fast 2 Mio. CHF wieder eine gesunde Höhe auf. Das ist keine Selbstverständlichkeit und das Resultat grosser gemeinsamer Anstrengungen sowie auch der sehr geschätzten Unterstützung des Klosters in den letzten, teils sehr anspruchsvollen Jahren.
Noch mehr freut mich die Entwicklung unserer Schülerinnen- und Schülerzahlen. Im Schuljahr 2024/25 hatten wir mit 238 Schülerinnen und Schülern einen Tiefpunkt erreicht. Bereits im Schuljahr 2025/26 konnten wir diese Zahl auf 262 steigern. Für das neue Schuljahr sind nun sogar 297 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Diese Entwicklung stimmt mich sehr positiv. Sie zeigt, dass das Theresianum für junge Menschen und ihre Familien attraktiv ist und dass unsere Schule auch in Zukunft ihren festen Platz in der Bildungslandschaft unserer Region haben wird.
Natürlich stehen wir gleichzeitig vor Herausforderungen. Nicht alle Angebote sind heute selbsttragend und wir werden in Zukunft gezielter mit Stiftungen und gemeinnützigen Organisationen zusammenarbeiten, um diese äusserst wertvollen Dienste auch in Zukunft anbieten zu können. Zudem ist unser historisches Gebäude in verschiedenen Bereichen sanierungsbedürftig geworden und darüber hinaus nimmt die Zahl der Schwestern, die im Theri-Gebäude leben, weiter ab. Dadurch entstehen zunehmend Räume, für die in erster Linie das Kloster Ingenbohl als Besitzerin, aber aus Verbundenheit und Eigeninteresse auch wir als Stiftung Theresianum neue und sinnvolle Nutzungen finden wollen. Auch wir werden uns deshalb in den kommenden Jahren intensiv mit der Frage beschäftigen dürfen, wie sich das Theresianum und sein einzigartiges Areal weiterentwickeln kann und soll.
Ich bin überzeugt, dass wir dabei die eine oder andere Veränderung erleben werden. Veränderung gehört zur Geschichte des Theresianums – entscheidend ist, dass wir dabei bewahren, was diese Schule seit Generationen besonders macht: ihre Werte, ihre Gemeinschaft und ihren unverwechselbaren Geist.
Gerade diesen Geist erlebe ich immer wieder auch bei unseren Alumni. Die Verbundenheit vieler ehemaliger Theresianerinnen und Theresianer mit ihrer Schule ist beeindruckend. Sie zeigt mir, dass das Theresianum weit mehr ist als ein Ort, an dem man einige Jahre zur Schule gegangen ist. Es ist ein Ort, der Menschen prägt und mit dem viele ein Leben lang verbunden bleiben.
Dafür möchte ich mich bedanken: bei allen Mitarbeitenden, die sich täglich für unsere Schülerinnen und Schüler einsetzen, beim Kloster und den Schwestern für die enge Verbundenheit, bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat – und ganz besonders bei euch, den ehemaligen Theresianerinnen und Theresianern, die den Geist dieser Schule weit über Ingenbohl hinaus weitertragen.
Ich blicke mit grosser Zuversicht auf die kommenden Jahre. Wir werden uns verändern und weiterentwickeln. Und ich bin sicher, dass wir auch in Zukunft mit Stolz auf unsere einzigartige Schule blicken dürfen.

Herzlich
René Baggenstos
Stiftungsratspräsident, Stiftung Theresianum Ingenbohl

Protokoll der 30. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, 22. November 2025, 11.00 Uhr

BEGRÜSSUNG

Die Präsidentin Carla Truttmann begrüsst die Anwesenden zur 30. ordentlichen Generalversammlung. Heute haben gemäss der Präsenzliste 35 Mitglieder (inklusive Vorstand) den Weg an die GV gefunden. Besonders willkommen heisst C. Truttmann den Vorstand, die Rechnungsprüferin, die Vize-Stiftungsratspräsidentin Karin Steiner und die Vertretung der Schulleitung Karin Thiele.
Die Aktuarin Sabrina Sieber verfasst das Protokoll.

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung versandt. Es gibt keine Änderungswünsche und die Traktandenliste wird genehmigt.

Für die heutige GV haben sich folgende Personen entschuldigt: Ruth Betschart, Nathalie Feusi, Kathrin Jenny, Frieda Muff, Sr. Marionna Theus, Edith Ursprung, Vera Winet.

WAHL DER STIMMENZÄHLERINNEN

Fabienne Gnos wird als Stimmenzählerin vorgeschlagen und mit Applaus einstimmig gewählt.

PROTOKOLL DER 29. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VOM 23. NOVEMBER 2024

Das Protokoll wurde mit der Einladung als Bestandteil des Jahresberichts zugestellt. Im Jahresbericht war ein leicht gekürztes Protokoll abgedruckt. Es gab keine Anfragen von Seiten der Mitglieder für das vollständige Protokoll.
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Die Präsidentin bedankt sich bei S. Sieber für die Protokollführung.

JAHRESBERICHT 2024/2025

Die Mitglieder haben den Jahresbericht zusammen mit der Einladung erhalten. C. Truttmann weist darauf hin, dass der Jahresbericht dieses Jahr um vier Seiten reicher geworden ist. Da es kein «THEMA» mehr gibt, will THERI ALUMNI unter anderem den Berichten aus der Schule mehr Platz einräumen, um über Aktuelles aus dem Theresianum zu berichten.
C. Truttmann erwähnt dieses Mal nicht nur die wichtigsten Aktivitäten während des Vereinsjahres, sondern macht einen kleinen Rückblick über die vergangenen 10 Jahre, in welchen sie als Präsidentin amtete. Sie bezieht sich dabei auf ihren «Bericht der Präsidentin» im gedruckten Jahresbericht 2024/ 2025.

Vereinsjahr 2024/2025: Mit drei neuen und drei altgedienten Vorstandsmitgliedern ging es im vergangenen Jahr darum, den Neuen einen Einblick in den Jahresablauf zu geben. Dabei war viel Energie und Aufbruch zu spüren. Inhaltlich hat der Vorstand keine grossen neuen Projekte angepackt, ausser dass sich THERI ALUMNI mit Begeisterung am Bastelmarkt mit eigenem Atelier beteiligt hat. Der Vorstand hat sich entschieden, das Projekt «Vernetzungsanlass» definitiv zu streichen; die Umsetzung, ehemalige Schüler:innen mit heutigen Schüler:innen zu vernetzen, ist logistisch nicht gelungen.
Im Weiteren haben verschiedene Anlässe mit Beteiligung von THERI ALUMNI stattgefunden: Die Jurierung der besten Matura- und FMS-Abschlussarbeiten, die Einladung der Abgänger:innen, die vor 10 Jahren im Theri ihren Abschluss gemacht haben, die Überreichung des Sozialpreises anlässlich der Abschlussfeier im Juli und die Einladung unserer Mitglieder an das Bühnenprojekt der Fachmittelschule als Begegnungsanlass von THERI ALUMNI.
THERI ALUMNI hat im vergangenen Jahr grosszügige Unterstützungsbeiträge geleistet: Als Schüler:innenprojekte: CHF 1'692 für die neuen Bilder im Sporthaus, CHF 660 für die Neugestaltung des Eingangs Sek und CHF 775 für einen Verstärker der Musikanlage. Dazu kamen CHF 500 als Spende an die Kinderspitex (Projekt des Bastelmarkes 2024), CHF 350 für den Theri Ball, CHF 500 für den Sozialpreis und CHF 2'000 für die Prämierung der Abschlussarbeiten. Dies macht einen Totalbetrag von CHF 6'477.
C. Truttmann übergibt an Janine Gallicchio, damit sie das Portrait, welches im ersten Theri-Newsletter erschienen ist, kurz erläutern kann.

Der Jahresbericht wird genehmigt und mit grossem Applaus verdankt.

C. Truttmann dankt allen Vorstandmitgliedern an dieser Stelle für ihre grossartige Arbeit. Sie dankt Brigitte Bart für ihre grosse Unterstützung mit den administrativen Arbeiten im Verein. Einen Verein mit all diesen Aktivitäten zu führen, erfordert von allen grossen Einsatz in der Freizeit. Sie bedankt

sich ebenfalls bei allen Verantwortlichen des Theresianums für die Unterstützung.

J. Gallicchio schliesst sich den Worten des Dankes an. Sie dankt im Namen des Vorstandes der langjährigen Präsidentin von Herzen für ihren grossen Verdienst.
Auch K. Thiele schliesst sich im Namen der Schulleitung und der ganzen Schulgemeinschaft diesem grossen Dank des Vorstandes an.

JAHRESRECHNUNG 2024/2025

C. Truttmann übergibt zu diesem Traktandum das Wort an die Kassierin Janine Camenzind. J. Camenzind erläutert die Jahresrechnung und fasst einige Kostenpunkte kurz zusammen: die Förderprojekte beliefen sich auf CHF 6'476.75. Dem Gesamtaufwand von CHF 12'955.74 steht ein Ertrag von CHF 17'474.13 gegenüber. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 4'518.39 aufgrund des Wegfalls des «THEMA's». Das Vereinsvermögen beträgt per 31.07.2025 CHF 59'915.25.

REVISIONSBERICHT

C. Truttmann übergibt das Wort an Vrena Bösch. Der Revisionsbericht wurde als Bestandteil des Jahresberichtes verschickt. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt und V. Bösch stellt den Antrag, J. Camenzind zu entlasten und die Jahresrechnung zu genehmigen.
Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.
C. Truttmann dankt J. Camenzind für die saubere Rechnungsführung und den Revisorinnen V. Bösch und F. Fässler für ihre Prüfung.

JAHRESPROGRAMM 2025/2026

C. Truttmann gibt das Wort an Sarah Bürgler. Als Schwerpunkte des kommenden Vereinsjahres nennt S. Bürgler folgende Punkte:

Schüler:innen-Projekte: Für das kommende Jahr ist wiederum ein Betrag für Projekte reserviert, welche nicht im Kerngeschäft der Schule liegen. Die Bedürfnisse der Schüler:innen werden abgeholt.
Sozialpreis an der Abschlussfeier: Dieser Preis von CHF 500 wird anlässlich der Diplomfeier 2026 übergeben.
Prämierungen der Maturaarbeiten und FMS-Arbeiten: Die Prämierung für das Schuljahr 2025/2026 werden wiederum anfangs Dezember durchgeführt. Die drei besten Arbeiten aus dem Gymnasium und der FMS werden prämiert. Das Preisgeld von 1. Preis CHF 500, 2. Preis CHF 300 und 3. Preis CHF 200 wird von THERI ALUMNI gestiftet.
Mitgliederwerbung, Ehemalige und Abgänger:innen: Mit der kostenlosen 1-Jahres-Mitgliedschaft bei den Schulabgänger:innen sowie der Veranstaltung 10-Jahre-nach-dem-Diplom sollen Neumitglieder generiert werden.
THERI ALUMNI-Fest: Als Begegnungsanlass plant der Vorstand ein grösseres Fest am 12. Juni 2026, unter anderem 30 Jahre Verein THERI ALUMNI und Stiftung Theresianum sowie 20 Jahre Sekundarschule am Theri.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt und verdankt.

BUDGET 2025/2026

Die Kassierin J. Camenzind erläutert das Budget. Dieses sieht einen Gesamtaufwand von CHF 26'300 und einen Gesamtertrag von CHF 17'200 vor. Daraus resultiert ein Verlust von CHF 9'100. Der Aufwand liegt damit weit über demjenigen des letzten Jahres. Dies kommt daher, weil der Vorstand einen signifikanten Beitrag für die Jubiläumsfeierlichkeiten THERI ALUMNI-Fest eingestellt hat. Für die Förderprojekte wurden wiederum CHF 10'000 geplant, da die Kosten für das «THEMA» wegfallen. Die Fördergelder setzen sich zusammen aus CHF 2'000 für die Prämierung der Diplomarbeiten, CHF 6'500 für Schüler:innenprojekte, CHF 500 für Spenden, CHF 500 für den Sozialpreis und CHF 500 für Unvorhergesehenes.
Das vorgelegte Budget 2025/2026 wird einstimmig angenommen und J. Camenzind für ihre Arbeit als Kassierin gedankt.

NEUE VEREINSMITGLIEDER

Im vergangenen Vereinsjahr sind folgende Personen dem Verein beigetreten: Eliane Auf der Maur, Nina Baumberger, Carmen Berjón, Laura Boer, Celine Camenzind, Antoinette Casagrande, Katharina Emmenegger, Céline Fassbind, Laura Gallati, Rahel Gerber, Nina Gwerder, Maria Koch Schildknecht, Cheyenne Lopes Monteiro-Gisler, Ruth Masa-Waibel, Carolina Reichmuth-Grajales, Joëlle Sigrist, Susanne Wehrli.

WAHLEN

Der Vorstand freut sich, dass sich Vera Winet für das Amt der Präsidentin zur Verfügung stellt (sie musste sich leider für die GV heute abmelden). Sie hat während ihres ersten Vereinsjahres bereits einiges übernommen, Sitzungen geleitet und sich bestens auf ihr Amt vorbereitet. Sie wurde letztes Jahr für 3 Jahre in den Vorstand gewählt.
Vera Winet wird mit grossem Applaus für 2 Jahre zur Präsidentin gewählt.

C. Truttmann dankt allen, die sie in den 11 Jahren unterstützt haben und richtet ein paar Abschiedsworte an die Anwesenden. Sie blickt auf eine sehr spannende Zeit zurück und habe die Arbeit sehr gerne gemacht, da sie stets viel bewegen konnte. Sie dankt allen für die Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung während ihrer Amtszeit.

Der Vorstand ist nun wie folgt aufgestellt:
Vera Winet, Präsidentin
Janine Gallicchio, Vize-Präsidentin
Janine Camenzind, Kassierin
Sabrina Sieber, Aktuarin
Sarah Bürgler, Beisitzerin und Social Media
Christine Durrer-Gläsle, beratende Stimme
Brigitte Bart, Sekretariat

C. Truttmann merkt an, dass auch eine weitere Beisitzerin den Vorstand ergänzen könnte und der Vorstand offen sei für neue Mitglieder, auch männliche Theri-Abgänger.

FESTSETZUNG DES MITGLIEDERBEITRAGES

Der Mitgliederbeitrag wird gemäss Statuten jedes Jahr der Generalversammlung vorgelegt. Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei CHF 50 für Verdienende und CHF 30 für Studierende, Schüler:innen und Schwestern beizubehalten. Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird einstimmig angenommen.

AKTUELLES AUS DER SCHULE

Bericht der Schulleitung: Die Schulleiterin Christine Durrer wird heute vertreten durch Karin Thiele, Leitung Gymnasium. K. Thiele bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen dem Theri und THERI ALUMNI sowie für die grosszügige Unterstützung bei den Vereinsmitgliedern. Vor allem das Projekt Curious erwähnt sie positiv. Bereits zum zweiten Mal konnten zwei Schülerinnen an diesem Förderprogramm teilnehmen. Ebenfalls hat THERI ALUMNI das Theresianum mit einem Beitrag an das bilinguale Profil unterstützt.
Die Schüler:innen-Zahlen der FMS entwickeln sich sehr positiv. Es gibt zwei neue FMS-Klassen und eine neue Gymi-Klasse. Im August 2025 haben 261 Schüler:innen das neue Schuljahr gestartet (Vorjahr 239). Im ersten Gymnasium sind erstmals 2 Schüler. Auch ins 2. Jahr des Gymnasiums sind 2 junge Männer eingetreten aufgrund eines Wechsels aus einer anderen Schule.
In der Herbst-Themenwoche fanden die Bildungsreisen statt. Zwei Klassen besuchten Barcelona und eine Klasse Rom. Zeitgleich fand die Berufsfindungswoche der 1. FMS und die Erarbeitung des Bühnenprojektes der 2. FMS statt. Sie setzten das Märchen vom Fischer und seiner Frau kreativ um.
Zehn Prozent des Erlöses des diesjährigen Bastelmarktes geht an das Chindernetz Kanton Schwyz.
Aktuell beschäftigt die Schulleitung vor allem das psychische Wohlbefinden und familiäre Situationen der Schüler:innen mit Diagnosen wie beispielsweise AD(H)S.

Bericht aus dem Stiftungsrat: Karin Steiner vertritt heute René Baggenstos. Der Fokus der Stiftung richtet sich nach vorne mit neuen Visionen und Angeboten, seit klar ist, dass das Theri bleibt. Vor allem die Öffnung zum Entscheid der Aufnahme von Männern wurde kontrovers und länger diskutiert. Der Stiftungsrat sei zum Schluss gekommen, dass die Vorteile der Öffnung für Männer, vor allem auch im Hinblick auf die Planung zum Untergymnasium, überwiegen.
K. Steiner führt ihren Dank von Seiten des Stiftungsrates zum Abschied von C. Truttmann aus. K. Steiner ist vor fünf Jahren in den Stiftungsrat eingetreten und erinnert sich noch sehr gut an diese prägende Zeit.

ANTRÄGE

Es sind fristgerecht keine Anträge eingegangen.

VERSCHIEDENES

- Es wird die Frage gestellt bezüglich aktueller Medienberichte der Mehrheit junger Lernender, die eine Berufslehre absolvieren, und welche Konsequenzen hier für das Theri spürbar seien. K. Thiele führt aus, dass der Anteil der Gymnasiasten im Kanton Schwyz traditionell tief sei. Er sei aber die letzten drei Jahre leicht gestiegen.
- Markus Hollenstein stellt die Frage nach den Schüler:innen-Zahlen in Zukunft am Gymnasium. K. Thiele führt aus, dass Prognosen hier schwierig seien.
- J. Camenzind fragt K. Steiner ob sich der Medienrummel im Zuge der Öffnung des Theresianums für Männer sowie des Starts des Untergymnasiums gelegt hat und wie der Stiftungsrat zu diesen Medienberichten steht. K. Steiner meint, der Stiftungsrat hat sich vorgenommen, mehr auf die Regierung des Kanton Schwyz zuzugehen und die Diskussionen bezüglich Zukunft und Zusammenarbeit aufzunehmen und nicht die Grundsatzdiskussionen über den Erhalt des Theresianums von vor fünf Jahren anzuknüpfen.
- C. Truttmann macht noch einmal Werbung für das THERI ALUMNI-Fest vom 12. Juni 2026.

C. Truttmann bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht schöne Begegnungen am Bastelmarkt.

Die GV schliesst um 12.04 Uhr.

Das vorliegende Protokoll ist gekürzt. Die ausführliche Originalversion ist bei der Präsidentin auf Anfrage erhältlich.

Sabrina Sieber

THERI ALUMNI • Ehemalige und Freunde • Klosterstrasse 14 • 6440 Brunnen
verein@theresianum.ch • IBAN CH44 0900 0000 4058 1883 6